

Zeitschrift: Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 46 (1967)
Heft: 1

Artikel: Wende
Autor: Fürnberg, Louis
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-337909>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und Wirtschaft» untersucht Josef Hindels «Die rechtsradikale Gefahr» am Beispiel der neonazistischen NPD.

Einen weiteren Beitrag zu den Vorgängen in China findet sich in Nummer 11/12 (1966) von «Geist und Tat». Hier zeichnet als Autor C.F.Freud, der in seiner Arbeit auch einige interessante Hinweise auf den chinesischen Aussenhandel vermittelt.

Gehen die drei bisher zitierten Arbeiten auf das politische Geschehen ein, wobei vor allem bei den ersten zwei nur die guten Kenntnisse des Marxismus ein Eindringen in die Materie ermöglichen, ist dies bei einer Arbeit von Hans Erlenmeyer «China, Russland und der Westen» in den «Schweizer Monatsheften» nicht der Fall. Bei ihm sind die geistesgeschichtlichen Strömungen der Vergangenheit das Bestimmende. Ob sich allerdings aus dieser interessanten Arbeit Schlüsse auf die Entwicklung in China und dessen Verhältnis zur westlichen Welt ziehen lassen, dürfte äusserst fragwürdig sein. In der gleichen Nummer der «Schweizer Monatshefte» findet sich auch ein aktueller Beitrag von Hans Zbinden «Polen sucht einen Weg nach Westen».

Otto Böni

Wende

*Wechsel von Trauer und Freude,
draussen liegt noch derselbe Schnee,
Sonne kämpft über Wolken und schickt
einzelne Strahlen durch ihre Dichte, –
dies ist mein Leben, die Liebe zum Lichte,
das mich an jedem Tage entzückt
und das Schwere, das mich bedrückt,
über den Schläfen und hinter den Schläfen,
Wolkenmassen schmerzhaften Denkens
Freude am Dasein und Freude des Schenkens.
Freilich da gibt es Nächte, die reissen
das Innre auf und kehren nach aussen,
und ich fühl mich zerstampft.
Dann lacht der Tag, singt ein Vogel draussen,
und ich bin jung wie die Erde,
über die der Brodem des Morgens dampft.*

Louis Fürnberg